

**Protokoll
über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses am
04.10.2017**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:30 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum E070

Anwesenheit

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Hubert, Rudolf entsandt
durch freie Träger

Schriftführerin

Sandner, Monika

ordentliche Mitglieder

Böhm, Jörg entsandt
durch Fraktion DIE LINKE
Federau, Petra entsandt
durch AfD-Fraktion
Glüer, Matthias entsandt
durch freie Träger
Jeske, Franziska entsandt
durch CDU-Fraktion
Kötzsch, Sabine entsandt
durch Fraktion Unabhängige Bürger
Maier, Elke entsandt
durch freie Träger
Markmann, Axel W. entsandt
durch freie Träger
Mielke, Axel entsandt
durch freie Träger
Piechowski, Tim entsandt
durch SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Dorfmann, Regina
Rosehr, Dirk entsandt

durch Fraktion DIE LINKE
Zischke, Thomas entsandt
durch SPD-Fraktion

Verwaltung

Gabriel, Manuela
Ruhl, Andreas
Tillmann, Matthias

Leitung: Rudolf Hubert

Schriftführerin: Monika Sandner

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 42.Sitzung vom 06.09.2017 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Sachstand Unbegleitete minderjährige Ausländer
5. Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung
6. Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit
7. Modellprojekt flexiblere Öffnungszeiten von Kindertagesstätten initiieren
Vorlage: 00952/2017
8. Fördermittel aus dem Programm Soziale Stadt
9. Informationen vom Stadtelternrat für Kindertageseinrichtungen
10. Fortschreibung der Integrierten Sportentwicklungsplanung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01162/2017
11. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Der 2. Stellvertreter des Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses, Herr Hubert, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Verwaltung. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Er teilt mit, dass der TOP 9 „Informationen vom Stadtelternrat für Kindertageseinrichtungen“ durch den Stadtelternrat zu einem anderen Termin wahrgenommen wird.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 42.Sitzung vom 06.09.2017 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Herr Mielke merkt an, dass im Protokoll keine Aussage zu den Investitionsbedarfen bei den Kindertageseinrichtungen getroffen wurde. Herr Ruhl bestätigt, dass es diese Bedarfe gibt und es Bemühungen gibt Abhilfe zu schaffen.

Herr Zischke hinterfragt, wann eine Aussage zu der Thematik Kenntnisnahme oder Beschluss von Vorlagen getroffen wird.

Durch die Verwaltung wird dieses zum 01.11.2017 zugesagt.

Das Protokoll wird mit 2 Stimmenthaltungen beschlossen.

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung**

Bemerkungen:

Herr Ruhl informiert, dass neun Bewerbungen auf die Ausschreibung der Stelle „Jugendhilfeplanung“ eingegangen sind. Er bietet den Ausschussmitgliedern an, an den Bewerbungsgesprächen teilzunehmen, auch wenn das gemäß dem SGB VIII nicht zwingend sei.

Die Termine zu den Bewerbungsgesprächen sollen den Mitgliedern über den Vorsitzenden des Ausschusses oder die beiden Stellvertreter zur Kenntnis gegeben werden.

Frau Gabriel informiert, dass das Ausschreibungsverfahren für den Hort in Lankow abgeschlossen sei. Herr Ruhl bestätigt auf Nachfrage, dass Fördermittel beantragt wurden.

zu 4 **Sachstand Unbegleitete minderjährige Ausländer**

Bemerkungen:

Herr Ruhl führt aus, dass in Schwerin zurzeit 65 unbegleitete minderjährige Ausländer vom Fachdienst Jugend betreut werden.
Des Weiteren informiert er, dass für 2017 bisher keine Kostenerstattungen vom KSV bzw. das Land eingegangen sind. Die Verwaltung arbeite intensiv daran, zumindest Abschlagszahlungen zu erhalten.
Das aus Sicht der Verwaltung wichtigere Thema sei aber der Zuzug von Flüchtlingen. Auf Anfrage sagt er zu, aktuelle Zahlen zu übersenden.
(Anmerkung: Als Anlage beigefügt ist eine aktuelle Darstellung des Jobcenters Schwerin. Die aktuelle Zahl der gemeldeten erwerbsfähigen Personen im September findet sich auf Seite 3.)

Die Mitglieder des Ausschusses verständigen sich, diesen Tagesordnungspunkt nicht mehr als festen Bestandteil der Tagesordnung aufzurufen.
Informationen wird es unter Mitteilungen der Verwaltung geben.

Frau Jeske erinnert an den geplanten Besuch der Controllerin. Herr Ruhl führt aus, dass diese Urlaub habe und zu einem späteren Zeitpunkt erschienen werde

zu 5 Mitteilungen der AG Hilfen zur Erziehung

Bemerkungen:

Frau Maier informiert, dass die AG nicht getagt hat.

zu 6 Mitteilungen der AG Jugendarbeit, Jugendsozial- und Schulsozialarbeit

Bemerkungen:

Herr Glüer informiert, dass die AG intensiv an der Fortschreibung des Strategiepapieres arbeite und am 09.11.2017 wieder tagt.

**zu 7 Modellprojekt flexiblere Öffnungszeiten von Kindertagesstätten initiieren
Vorlage: 00952/2017**

Bemerkungen:

Frau Gabriel erläutert die Vorlage und gibt den Mitgliedern des Ausschusses einen Fragebogen zur Kenntnis.

Wenn die Rückläufe aus den Kindertageseinrichtungen vorliegen, wird das Ergebnis dem Ausschuss zur Kenntnis gegeben und über eine eventuell notwendige externe Begleitung entschieden.

zu 8 Fördermittel aus dem Programm Soziale Stadt

Bemerkungen:

Herr Ruhl berichtet zu einer verwaltungsinternen Abstimmung.

Der Vermerk ist als Anlage beigefügt.

Die Mitglieder des Ausschusses begrüßen das Verfahren.

Herr Ruhl regt an, dass der ehemalige Verein „Power for Kids e.V.“ als Diskussionspunkt auf der Tagesordnung der Sitzung am 06.12.2017 aufgenommen wird.

zu 9 Informationen vom Stadtelternrat für Kindertageseinrichtungen

Bemerkungen:

Verschoben (siehe oben)

**zu 10 Fortschreibung der Integrierten Sportentwicklungsplanung der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 01162/2017**

Bemerkungen:

Herr Tillmann bringt die Vorlage ein.

Herr Böhm beantragt, diese Vorlage in der nächsten Sitzung zu behandeln, dem stimmen die Mitglieder zu.

zu 11 Sonstiges

Bemerkungen:

Durch Frau Jeske und Herrn Böhm wird kritisiert, dass die Veranstaltung „Kinderschutzwoche“ zeitgleich mit der Stadtvertretersitzung stattfand. Herr Böhm und Herr Ruhl sprechen sich für einen Wiederholungstermin aus. Herr Böhm sagt zu, seine inhaltlichen Vorstellungen zu konkretisieren.

Herr Ruhl verweist auf die Arbeit der AG nach § 78 und auch auf bereits anvisierte Schulungen für nicht anerkannte Träger im Sinne des SGB VIII. Er sagt zu, entsprechende Schulungstermine auszusetzen, bis eine Verständigung zu den Anregungen Herrn Böhms erfolgt ist.

gez. Rudolf Hubert

2. Stellvertreter
Vorsitzender

gez. Monika Sandner

Protokollführer/in